



WSV.de

Wasserstraßen- und
Schifffahrtsverwaltung
des Bundes

Pressemitteilung

**Wasserstraßen- und
Schifffahrtsamt Eberswalde**
Schneidemühlenweg 21
16225 Eberswalde

Weiterer Ausbauabschnitt der Havel-Oder-Wasserstraße wird 2018 vorbereitet

08.05.2018

Freiflächen des Außenbezirks Finowfurt werden umgestaltet

Peter Münch
Amtsleiter

Telefon 03334 276-0
Telefax 03334 276-171

Mit Kabinettsbeschluss zum Bundesverkehrswegeplan 2030 und dem Wasserstraßen-Ausbaugesetz vom 02.12.2016 wird der Ausbau der Havel-Oder-Wasserstraße (HOW) fortgesetzt. Dieser betrifft zunächst den Abschnitt HOW-km 55,946 bis 61,400.

Zentrale 03334 276-0
Telefax 03334 276-171
wsa-eberswalde@wsv.bund.de
www.wsa-eberswalde.wsv.de

Hiervon ist der Außenbezirk Finowfurt des WSA Eberswalde unmittelbar betroffen. Infolge der Kanalverbreiterung ist der vorhandene Betriebshafen bis zu 13 m nach Süden zu verschieben. Werkstatt- und Lagerhallen sowie weitere Betriebseinrichtungen müssen zurückgebaut werden und teilweise ersetzt werden. Die Außenanlagen, u.a. Parkplätze, werden neu angelegt.

Die hierfür erforderlichen Leistungen sind gerade ausgeschrieben worden. Sie sollen im Juni vergeben werden. Ein Baubeginn ist für den Sommer 2018 vorgesehen.

Die Planungen zum Planänderungsverfahren Los E2 (HOW-km 55,946 – 61,400) / Los F2 (HOW-km 61,400 – 63,217) erfolgten von 2008 bis 2012. Der Planfeststellungsbeschluss für das Planänderungsverfahren erging unter AZ 3700-P-143.3 Mär 16-XII am 09.09.2015. Auf dieser Grundlage wurden bereits im Winter 2017/2018 Baumfällarbeiten entlang der Ausbaustrecke durchgeführt.

Die vorgesehene Kanalverbreiterung und Kanalvertiefung der HOW soll den durchgehenden Verkehr zwischen Berlin und Stettin für Schiffe und Schubverbände mit bis zu 135 m Länge, 11,45 m Breite und 2,80 m Abladetiefe ermöglichen.





Draufsicht auf das Betriebsgelände des ABz Finowfurt mit den geplanten Eingriffen.